

**Sicherheitsdatenblatt**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**Produktnr. : **AK50-0440 0105**Druckdatum : **24.04.2018**Überarbeitet am : **30.01.2018**

Seite 1 von 14

Versionsnummer 15

DE DE 0000000003

1

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig

AK50-0440 0105

50172102

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Geeigneter Verwendungszweck**

Autoreparaturprodukte

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

BASF Coatings GmbH

Postfach 6123

48136 Muenster

Deutschland

**E-Mail-Adresse:**

Product-Safety-Coatings@basf.com

**Kontaktstelle für Informationen:**

+49/2501/143688

**1.4. Notrufnummer**

+49/2501/143227

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt ist nach GHS-Kriterien nicht einstufungspflichtig.

**2.2. Kennzeichnungselemente**Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

EUH208

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Sicherheitsdatenblatt**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**Produktnr. : **AK50-0440 0105**  
Druckdatum : **24.04.2018**  
Überarbeitet am : **30.01.2018**Seite 2 von 14  
Versionsnummer 15  
DE DE 0000000003  
2**2.3. Sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält jedoch kennzeichnungspflichtige Stoffe (siehe Abschnitt 3).

**Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen****3.1. Stoffe**

nicht anwendbar

**3.2. Gemische**

Chemische Charakterisierung

Polyurethan, Polyether, organisches Lösemittel, wässrige Lösung

Gefährliche Inhaltsstoffe  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

CAS-Nr.	EG-Nr.	Registrierungsnr.	INDEX-Nr.
<b>Gew. %</b>			
<b>Klasse, Kategorie, Gefahrenhinweis</b>			
<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on</b>			
2634-33-5	220-120-9		613-088-00-6
0 - < 0,1			
Acute Tox. 4, H302			
Skin Corr./Irrit. 2, H315			
Eye Dam./Irrit. 1, H318			
Skin Sens. 1, H317			
Aquatic Acute 1, H400 (M-Faktor akut: 10)			
<u>Spezifische Konzentrationsgrenzen:</u>			
Skin Sens. 1, H317: >= 0.050000 %			

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

**Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**In allen Zweifelsfällen oder bei bleibenden Symptomen ärztlichen Rat einholen.  
Bei Bewusstlosigkeit keine Verabreichungen über den Mund.

Nach Einatmen

Betroffenen sofort aus der Gefahrenzone bringen. Warm und ruhig lagern. Ist die Atmung unregelmäßig oder Atemstillstand eingetreten, künstliche Beatmung

**Sicherheitsdatenblatt**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**Produktnr. : **AK50-0440 0105**

Druckdatum : 24.04.2018

Überarbeitet am : 30.01.2018

Seite 3 von 14

Versionsnummer 15

DE DE 0000000003

3

vornehmen. Arzt rufen! Bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage bringen.

**Nach Hautkontakt**

Benetzte Kleidungsstücke entfernen. Verschmutzte Hautpartien gründlich mit Wasser und Seife oder geeignetem Hautreinigungsmittel reinigen. Keine Verdünnungen bzw. Lösemittel verwenden.

**Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Augenlider geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser oder einer speziellen Augenspüllösung spülen. Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort Arzt konsultieren. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Daten vorhanden.

---

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser). Löschwasser darf nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel  
Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Aufgrund der organischen Bestandteile in dem Produkt entsteht beim Brand dichter schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung**

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

## Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**

Produktnr. : **AK50-0440 0105**

Druckdatum : **24.04.2018**

Überarbeitet am : **30.01.2018**

Seite 4 von 14

Versionsnummer 15

DE DE 0000000003

4

Zusätzliche Hinweise

Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes kühlen.

---

### Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt sind den Abschnitten 7 und 8 dieses Sicherheitsdatenblatts zu entnehmen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen mit den jeweils zuständigen Behörden in Verbindung setzen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmitteln säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

---

### Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen.

Schleifstäube nicht einatmen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Wenn sich Personen, unabhängig, ob sie selbst spritzlackieren oder nicht, während des Lackierens innerhalb der Spritzkabine befinden, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Unter solchen Bedingungen sollte Atemschutz getragen werden, bis die Lösemittel-Dampfkonzentration unter den

**Sicherheitsdatenblatt**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**Produktnr. : **AK50-0440 0105**

Druckdatum : 24.04.2018

Überarbeitet am : 30.01.2018

Seite 5 von 14

Versionsnummer 15

DE DE 0000000003

5

Luftgrenzwert gefallen ist.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Behälter trocken und dicht verschlossen an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter sind keine Druckbehälter; nicht mit Druck leeren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Lagerung an einem trocknen, gut gelüfteten Ort. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten.

Lagertemperatur: 5 - 40 °C

Vor Frost schützen.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Detaillierte Informationen können den technischen Merkblättern entnommen werden.

---

**Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzbezogene Grenzwerte**

entfällt

TRGS 430 "Isocyanate - Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen"

Polyisocyanate : entfällt

EBW der Polyisocyanate : entfällt

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

## Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**

Produktnr. : **AK50-0440 0105**

Druckdatum : 24.04.2018

Überarbeitet am : 30.01.2018

Seite 6 von 14

Versionsnummer 15

DE DE 0000000003

6

### **Persönliche Schutzausrüstung**

#### Atemschutz

Trockenschleifen, autogenes Schneiden und/oder Schweißen des ausgehärteten Lackfilms kann zu Staub- und/oder gefährlicher Rauchbildung führen. Wenn möglich sollte nass geschliffen werden. Wenn eine Exposition trotz Einrichtung einer lokalen Absaugung nicht vermieden werden kann, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Bei Kontakt mit Aerosolen Atemschutz Halbmaske ALP2 verwenden.

Ein Verzeichnis zertifizierter Atemschutzgeräte existiert als BGI 693 beim Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften.

#### Handschutz

Bei häufigem oder längerem Kontakt wird ein nach EN 374 geprüfter Schutzhandschuh aus Butylkautschuk (Materialstärke 0,5 mm) oder Nitrilkautschuk (Materialstärke 1,25 mm) oder Fluorkautschuk (Materialstärke 0,7 mm) empfohlen.

Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden.

Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen.

Die Handschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Vorbeugender Hautschutz (Hautschutzcreme) wird empfohlen.

Zusätzliche Hinweise: siehe "Benutzung von Schutzhandschuhen" (DGUV Regel 112-195)

#### Augenschutz

Bei Gefahr von Augenkontakt erforderlich.

#### Körperschutz

Antistatische und flammhemmende Schutzkleidung aus Naturfaser und/oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.

### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Siehe Abschnitt 7 und 12

---

## **Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Sicherheitsdatenblatt**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**Produktnr. : **AK50-0440 0105**  
Druckdatum : 24.04.2018  
Überarbeitet am : 30.01.2018Seite 7 von 14  
Versionsnummer 15  
DE DE 0000000003

7

Form : flüssig  
Farbe : farblos  
Geruch : arttypisch  
pH-Wert : k.D.v.Zustandsänderung  
Siedetemperatur/ Siedebereich: k.D.v.  
Schmelzpunkt/ Schmelzbereich : k.D.v.

Flammpunkt : n.a.

Zündtemperatur : > 200 °C  
LösemittelExplosionsgrenzen, untere : > 35 g/m<sup>3</sup>  
obere : k.D.v.

Dampfdruck : k.D.v.

Dichte : 1,011 g/cm<sup>3</sup> bei 20°C

Löslichkeit : wassermischbar

Viskosität : 14,9 mm<sup>2</sup>/s**9.2. Sonstige Angaben**

Auslaufzeit : =044/3 s bei 20°C ISO 2431

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

## Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**

Produktnr. : **AK50-0440 0105**

Druckdatum : 24.04.2018

Überarbeitet am : 30.01.2018

Seite 8 von 14

Versionsnummer 15

DE DE 0000000003

8

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Alle Zündquellen vermeiden: Hitze, Funken, offene Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Rauch, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxide, Blausäure, monomere Isocyanate entstehen.

---

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Das Gemisch wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bewertet. Weitere Informationen siehe Abschnitt 2 und 3.

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes kann zu Gesundheitsschäden wie Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Nieren- und Leberschäden sowie zur Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems führen. Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Ausnahmefällen Bewusstlosigkeit.

Wiederholtes oder anhaltendes Einatmen von Lösemittelkonzentrationen oberhalb des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes kann zur Entwicklung langanhaltender Störungen des zentralen Nervensystems, wie chronischer toxischer Enzephalopathie, einschließlich Verhaltensveränderungen und Gedächtnisstörungen, führen. Lösemittel können durch Hautresorption einige der oben genannten Effekte verursachen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und kann zu nichtallergischer Kontaktdermatitis und/oder Hautresorption führen.

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Lösemittelspritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

**Sicherheitsdatenblatt**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**Produktnr. : **AK50-0440 0105**Druckdatum : **24.04.2018**Überarbeitet am : **30.01.2018**

Seite 9 von 14

Versionsnummer 15

DE DE 0000000003

9

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

Zu diesem Produkt liegen keine Testergebnisse vor.

Produkt nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.1. Toxizität**

Das Gemisch wurde gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bewertet und nicht als umweltgefährdend eingestuft, enthält jedoch umweltgefährdende Stoffe. Einzelheiten siehe Abschnitt 3.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Zum biologischen Abbau und zum Eliminationsverhalten sind keine Daten vorhanden.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

k.D.v.

**12.4. Mobilität im Boden**

k.D.v.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

## Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**

Produktnr. : **AK50-0440 0105**

Druckdatum : 24.04.2018

Überarbeitet am : 30.01.2018

Seite 10 von 14

Versionsnummer 15

DE DE 0000000003

10

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent/bioakkumulativ/toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulativ) erfüllt.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält keine Stoffe, die in der Verordnung (EG) 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt sind.

---

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.

#### Europäisches Abfallverzeichnis

Entscheidung 2014/955/EU der Kommission vom 18.Dezember 2014

#### 08 01 11\*

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) und Entfernung von Farben und Lacken;

Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Mit einem Sternchen (\*) versehene Abfälle sind als gefährlicher Abfall im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG über gefährliche Abfälle zu betrachten. Die Umsetzung dieser Richtlinie in deutsches Recht ist durch die AVV-Abfallverzeichnis-Verordnung vom 19. November 2008 gegeben.

#### Ungereinigte Verpackung

##### Empfehlung

Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind im Sinne der AVV-Abfallverzeichnis-Verordnung zu entsorgen.

---

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

#### Landtransport (ADR/RID):

unterliegt nicht den Vorschriften

#### Seetransport (IMDG):

unterliegt nicht den Vorschriften

**Sicherheitsdatenblatt**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**Produktnr. : **AK50-0440 0105**  
Druckdatum : 24.04.2018  
Überarbeitet am : 30.01.2018Seite 11 von 14  
Versionsnummer 15  
DE DE 0000000003  
11Lufttransport (IATA/ICAO):

unterliegt nicht den Vorschriften

Binnenschifffahrt (ADN):

nicht bewertet

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**Landtransport (ADR/RID):

unterliegt nicht den Vorschriften

Seetransport (IMDG):

unterliegt nicht den Vorschriften

Lufttransport (IATA/ICAO):

unterliegt nicht den Vorschriften

Binnenschifffahrt (ADN):

nicht bewertet

**14.3. Transportgefahrenklassen**Landtransport (ADR/RID):

unterliegt nicht den Vorschriften

Seetransport (IMDG):

unterliegt nicht den Vorschriften

Lufttransport (IATA/ICAO):

unterliegt nicht den Vorschriften

Binnenschifffahrt (ADN):

nicht bewertet

**14.4. Verpackungsgruppe**Landtransport (ADR/RID):

unterliegt nicht den Vorschriften

Seetransport (IMDG):

unterliegt nicht den Vorschriften

Lufttransport (IATA/ICAO):

unterliegt nicht den Vorschriften

Binnenschifffahrt (ADN):

nicht bewertet

**14.5. Umweltgefahren**

**Sicherheitsdatenblatt**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**Produktnr. : **AK50-0440 0105**Druckdatum : **24.04.2018**Überarbeitet am : **30.01.2018**

Seite 12 von 14

Versionsnummer 15

DE DE 0000000003

12

Landtransport (ADR/RID):

keine

Seetransport (IMDG):

keine

Binnenschifffahrt (ADN):

nicht bewertet

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

keine

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

nicht bewertet

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/  
spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das  
Gemisch****Angaben zur VOC-Richtlinie 1999/13/EG** (bezogen auf die Lieferform des Produktes)

Flüchtige organische Lösemittel: entfällt

VOC : entfällt

VOC-Wert, berechnet : entfällt

Flüchtige CMR-Stoffe : entfällt

**Angaben zur DecoPaint Richtlinie 2004/42/EG**

Unterkategorie gemäß Anhang IIB : d

Grenzwert für den VOC-Höchstgehalt

gemäß Anhang IIB

: 420 g/l

VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produktes,

ISO 11890-2

:419 g/l

**Nationale Vorschriften**Wassergefährdungsklasse: 1 (AwSV (Deutschland) vom 01.08.2017)\* TA-Luft 2002

5.2.5: Organische Gase, allgemeine Regelung

3 %

Störfallverordnung (Deutschland)

Unterliegt nicht der Störfallverordnung

**Sicherheitsdatenblatt**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**Produktnr. : **AK50-0440 0105**

Druckdatum : 24.04.2018

Überarbeitet am : 30.01.2018

Seite 13 von 14

Versionsnummer 15

DE DE 0000000003

13

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften und Regeln

Folgende Vorschriften sind zu beachten:

"Betreiben von Arbeitsmitteln" (DGUV Regel 100-500)

Merkblatt "Lösemittel (M 017)"

"Benutzung von Schutzkleidung" (DGUV Regel 112-189)

"Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz" (DGUV Regel 112-192)

"Benutzung von Schutzhandschuhen" (DGUV Regel 112-195)

Merkblatt "Hand- und Hautschutz (A 023)"

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilung nicht benötigt

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

Nur für den berufsmäßigen Verwender.

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II, in der durch Verordnung (EU) 2015/830 geänderten Fassung.

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entbinden den Verwender nicht von der Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung entsprechend der Gefahrstoffverordnung.

Gefahrenhinweise der unter Abschnitt 2 und 3 aufgeführten Inhaltsstoffe

**Acute Tox.**

Akute Toxizität

**Aquatic Acute**

Gewässergefährdend - akut

**Eye Dam./Irrit.**

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

**Skin Corr./Irrit.**

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

**Skin Sens.**

Sensibilisierung der Haut

**H302**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

**H315**

Verursacht Hautreizungen.

**H317**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**H318**

Verursacht schwere Augenschäden.

**H400**

Sehr giftig für Wasserorganismen.

**Sicherheitsdatenblatt**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: **90-M 4 LANG 5L Mischlack wässrig**Produktnr. : **AK50-0440 0105**  
Druckdatum : 24.04.2018  
Überarbeitet am : 30.01.2018Seite 14 von 14  
Versionsnummer 15  
DE DE 0000000003  
14

Bei Mehrkomponentensystemen Sicherheitsdatenblätter aller Komponenten beachten.

Erläuterung der Abkürzungen:

**k.D.v.** keine Daten vorhanden

**n.a.** nicht anwendbar

**AGW** Arbeitsplatzgrenzwert gemäß TRGS 900, Stand 1/2006

**MAK** Maximale Arbeitsplatzkonzentration  
(aufgehobener Wert der TRGS 900, Stand 8/2005)

**MAKCL** Maximale Arbeitsplatzkonzentration Spitzenbegrenzung

**AGWAK** Akzeptanzkonzentration (Risiko 4:10000) TRGS 910 DE

**AGWTO** Toleranzkonzentration (Risiko 4:1000) TRGS 910 DE

**TRK\*** Technische Richtkonzentration  
(aufgehobener Wert der TRGS 900, Stand 8/2005)

**KW-Gemische Gruppe I bis V\***

MAK (aufgehobener Wert der TRGS 900, Stand 8/2005)

In den mit \* gekennzeichneten Abschnitten wurden inhaltliche Änderungen vorgenommen.

---

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.